

DEUTSCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

Anstalt des öffentlichen Rechts

10829 Berlin, 22. Februar 2007
Kolonnenstraße 30 L
Telefon: 030 78730-322
Telefax: 030 78730-320
GeschZ.: II 27-1.17.1-14/07

Bescheid

über
die Änderung und Ergänzung
der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom 31. März 2006

Zulassungsnummer:

Z-17.1-914

Antragsteller:

Mein Ziegelhaus GmbH & Co. KG
Märkerstraße 44
63755 Alzenau

Zulassungsgegenstand:

Mauerwerk aus Planhochlochziegeln
- bezeichnet als ThermoPlan TS Planhochlochziegel -
und Dünnbettmörtel mit gedeckelter Lagerfuge

Geltungsdauer bis:

30. März 2011

Dieser Bescheid ändert und ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-17.1-914 vom 31. März 2006. Dieser Bescheid umfasst drei Seiten. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.



ZU II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert und ergänzt.

1. Abschnitt 2.1.1.5 erhält folgende Fassung:

2.1.1.5 Aus den Planhochlochziegeln und dem Dünnbettmörtel "Mein Ziegelhaus Typ I", "Ziegel-Plan ZP 99", "maxit mur 900" oder "Dünnbettmörtel 900 D" errichtete Mauerwerkskörper, hergestellt mit geschlossenem Mörtelband nach Abschnitt 4.2 dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung, dürfen bei der Prüfung nach DIN 52611-1:1991-01 – Wärmeschutztechnische Prüfungen; Bestimmung des Wärmedurchlasswiderstandes von Bauteilen; Prüfung im Laboratorium - in trockenem Zustand folgende Werte der Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10,tr}$, bezogen auf die obere Grenze der Rohdichteklasse, nicht überschreiten:

Rohdichteklasse 0,75 $\lambda_{10,tr} = 0,148 \text{ W/(m} \cdot \text{K)}$ bei der Wanddicke 240 mm

Rohdichteklasse 0,75 $\lambda_{10,tr} = 0,127 \text{ W/(m} \cdot \text{K)}$ bei Wanddicken ≥ 300 mm

Rohdichteklasse 0,80 $\lambda_{10,tr} = 0,157 \text{ W/(m} \cdot \text{K)}$ bei der Wanddicke 240 mm

Rohdichteklasse 0,80 $\lambda_{10,tr} = 0,138 \text{ W/(m} \cdot \text{K)}$ bei Wanddicken ≥ 300 mm

Rohdichteklasse 0,85 $\lambda_{10,tr} = 0,157 \text{ W/(m} \cdot \text{K)}$

Dabei darf der Absorptionsfeuchtegehalt nach DIN EN ISO 12571:2000-04 - Wärme- und feuchtetechnisches Verhalten von Baustoffen und Bauprodukten; Bestimmung der hygroskopischen Sorptionseigenschaften - bei 23 °C und 80 % relative Luftfeuchte den Wert von 0,5 Masse-% nicht überschreiten.

2. Abschnitt 2.1.3.3 wird wie folgt geändert.

Der dritte Absatz erhält folgende Fassung:

Bei der Erstprüfung sind zusätzlich je Rohdichteklasse der $\lambda_{10,tr}$ -Wert und der Absorptionsfeuchtegehalt durch eine hierfür anerkannte Stelle zu prüfen. Außerdem ist bei Ziegeln der Rohdichteklassen 0,75 und 0,80 die Scherbenrohddichte zu bestimmen. Der bei der vorgenannten Erstprüfung ermittelte Wert für die Scherbenrohddichte ist im Übereinstimmungszertifikat anzugeben. Wird bei der werkseigenen Produktionskontrolle oder bei der Fremdüberwachung eine Überschreitung der Scherbenrohddichte bei der jeweiligen Rohdichteklasse der Ziegel festgestellt, ist eine erneute Erstprüfung durchzuführen und ein neues Übereinstimmungszertifikat mit Angabe der geänderten Scherbenrohddichte zu erteilen.

Eine Erstprüfung von Wänden aus Planhochlochziegeln der Breite 240 mm ist nicht erforderlich, wenn bereits eine Erstprüfung in der jeweiligen Rohdichteklasse mit Planhochlochziegeln der Breite 300 mm oder 365 mm durchgeführt wurde und für diese die Einhaltung der Anforderungen nach Abschnitt 2.1.1.5 nachgewiesen wurde.



3. Abschnitt 3.3 wird wie folgt geändert.

Tabelle 5 erhält folgende Fassung:

Tabelle 5: Bemessungswerte der Wärmeleitfähigkeit λ

Rohdichteklasse der Planhochlochziegel	Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ W/(m · K)
0,75	0,13 ¹
0,80	0,14 ²
0,85	0,16

1 Bei der Wanddicke 240 mm beträgt $\lambda = 0,15$ W/(m · K).
2 Bei der Wanddicke 240 mm beträgt $\lambda = 0,16$ W/(m · K).

Dr.-Ing. Hirsch

